

Medienmitteilung

Basler Wirte bauen Rampenverkäufe aus

Parallelimporte von Carlsberg, Heineken und Red Bull

Die internationalen Getränkekonzerne halten in der Schweiz die Preise künstlich hoch. Der Wirteverband Basel-Stadt ermutigt Lieferanten, vermehrt parallel zu importieren. Mit einem Ausbau von Rampenverkäufen bringt er Bewegung in den Getränkemarkt.

"Die grossen Brauereien missbrauchen ihre Marktmacht. Sie setzen hohe Preise durch und weigern sich standhaft, Währungsgewinne auf Importen weiterzugeben", sagt Maurus Ebnetter, Vorstandsdelegierter des Wirteverbands Basel-Stadt.

Es ist ein erklärtes Ziel der Basler Wirte, Lieferanten zu fördern, die mit Parallelimporten die Preispolitik der Konzerne unterlaufen. "Wenn die etablierten Grossisten nicht endlich mit uns zusammen gegen die gastronomie- und konsumentenfeindliche Preispolitik der Konzerne kämpfen, werden neue Anbieter in die Bresche springen", warnt Ebnetter.

Der Wirteverband Basel-Stadt importiert seit letztem Jahr kleine Mehrwegflaschen von Coca-Cola und Schweppes, um sie in der Nordwestschweiz durch eine Partnerfirma an fast 200 Gastbetriebe verteilen zu lassen. Im Frühling führte er Rampenverkäufe durch, an denen containerweise importierte Getränke an Gastronomen verkauft wurden.

Diese Direktverkäufe werden nun ausgebaut. In einem ersten Schritt bietet der Verband zusammen mit der Firma Drink City verschiedene Markenbiere zu unschlagbaren Preisen an. "Damit zeigen wir vor allem den Preistreibern Carlsberg und Heineken, dass wir ihre Geschäftspolitik nicht mehr länger tolerieren", so Ebnetter.

Ebnetter kündigt einen weiteren Ausbau der Aktivitäten an: "In zwei Kantonen gibt es Interessenten, die unser Konzept übernehmen möchten." Einen genauen Zeitplan für die geographische Expansion gebe es noch nicht.

Die Basler Wirte sind überzeugt, dass es dringend mehr Parallelimporte braucht: "Nur dann werden sich die Getränkepreise in der Schweiz dem international üblichen Niveau annähern", so Ebnetter.

Basel, 29. August 2012

1971 Zeichen inklusive Leerzeichen. Ab sofort zur Veröffentlichung frei.

Weitere Informationen

www.ab-rampe.ch

Herausgeber

Wirteverband Basel-Stadt, Freie Strasse 82, CH-4010 Basel

Rückfragen

Maurus Ebnetter, Delegierter des Vorstands
Telefon 076 328 92 92, ebnetter@baizer.ch